

CLAUDIO CEBALLOS CRUZ



TANGO ARGENTINO

Aufgewachsen in Palermo, Buenos Aires, entdeckte er durch seinen "Milonguero"-Onkel bereits im jugendlichen Alter den Tango.

Musikalischer Werdegang

Zunächst studiert er mit Auszeichnung klassische Gitarre, Musikkomposition und Spiel in Argentinien und den USA.

Wieder zurück in seiner Heimat Buenos Aires widmete er sich wieder voll und ganz dem Tango. Hier lernt er intensiv bei den besten Maestros der Stadt - Gustavo Naveira, Sebastian Arce, Gabriel Misse, Leandro Oliver, Demian Garcia - und studiert Tango und Folklore am *Instituto Universitario Nacional de Arte Buenos Aires* (IUNA-BsAs).

Tango

Seit 2015 war er fester Bestandteil als Lehrer der "*Escuela Argentina de Tango*" und unterrichtete Gruppen und Einzelschüler. Es folgten internationale Tourneen und Shows mit Partnerin. Während dieser Zeit begegnete er einem Tanzpaar, das ihn, wie er sagt, auf besondere Weise inspiriert und geprägt hat: Geraldine Rojas und Ezequiel Paludi. In Italien hatte er das Glück, mit Ihnen zu arbeiten, persönlich und tänzerisch eine ganz besondere Ehre.

2016 nahm er an der *Metropolitan Tango Championship Buenos Aires* teil und errang den 5. Platz in der Kategorie Tango de Pista (Tango de Salón). Im darauf folgenden August ging er als Semi-Finalist der *Tango Weltmeisterschaft in Buenos Aires* heraus.

Eines von Claudios Talenten ist, sich perfekt in die Perspektive beider Rollen, Führen und Folgen, hinein versetzen zu können. Daher kann er für den Tango beide Rollen gleichermaßen intensiv begleiten und schärfen.

Seit 2019 lebt CCC in Berlin, wo er Gruppen- und Einzelunterricht gibt und ebenso im europäischen Ausland unterwegs ist. Mit großer Begeisterung und Hingabe fördert er Tangotänzer*innen aller Niveaus in Ihrer Entwicklung, immer mit Blick auf Technikdetails.